

BASISSTATION WOLFSEGG SAGT DANKE

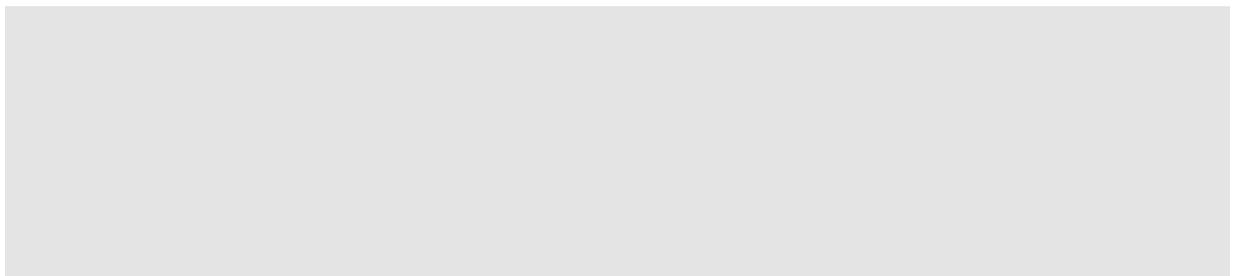
Di, 04/25/2017 - 21:00 – Planetenflitzer



Die Teams Planetenflitzer und Astronauten Gang der Basisstation Wolfsegg möchten sich beim Projektteam für die Möglichkeit zur Teilnahme an "Train like an astronaut" 2017 und die tolle Projektbegleitung herzlichst bedanken.

Die vergangenen vier Monate waren für alle Mitglieder der Teams eine sehr spannende und aufregende Zeit zugleich, geprägt von vielen tollen Erfahrungen und grandiosen Erkenntnissen.

Weiters möchten wir unseren Sponsoren einen Dank aussprechen, die uns mit ihrer finanziellen Unterstützung ein großes Stück bei unserer Reise zum Mond begleiteten. Unser Dank ergeht an: Gasthaus Obrist, Autohaus Baumgartner, Busreisen Kaltenbrunner, Schmuckstube in Vöcklabruck, Physiotherapie Dallinger, Transporte Hittmair, Frisörsalon Dunkel Bunt, Hausruckapotheke, Blumen Heidi, Verein der oberösterreichischen Schulpartner, Raiffeisenbank Ottwang - Wolfsegg, Klima- und Energiefonds.



BASISSTATION WOLFSEGG TRIFFT LETZTE VORBEREITUNGEN FÜR HOCHRANGIGEN BESUCH

So, 04/23/2017 - 15:42 – [Planetenflitzer](#)



Vergangenen Freitag war es so weit. Die Teams Planetenflitzer und Astronauten Gang erwarteten hohen Besuch von Herrn Peter Habison.

In den Morgenstunden machten sich allmählich eine leichte Nervosität und eine gesunde Anspannung unter den Teammitgliedern breit. Wie wird's wohl werden? Unter höchster Konzentration und einer riesigen Portion Emsigkeit wurden in der Planetenküche letzte Vorbereitungen getroffen. Dank Mithilfe zahlreicher Eltern bereiteten wir eine themenbezogene Astronautenjause mit viel Obst und Gemüse, energiereichen Kohlenhydraten und herzhaft verarbeiteten Milchprodukten.

Dabei ließen wir unserer Kreativität freien Lauf. Mit Gemüserovern, Fruchtraketten, Marsbergen, Saturnringen, Trojanern, UFO's, Jupiterstürmen, Venuswolken und einer Nascherde wurde ein reich gedeckter Tisch bereitet.



HOHER BESUCH AN DER BASISSTATION WOLFSEGG

So, 04/23/2017 - 15:34 – [Planetenflitzer](#)



Mit einem zweisprachigen Peake Liftoff als Begrüßung unseres besonderen Gastes Peter Habison starteten wir in einen höchst aufregenden und spannenden Vormittag.

Nach feierlicher Eröffnung unseres gesunden Themenbuffets ließen wir uns die zubereiteten Weltraumleckerbissen auf der Zunge zergehen. Wohl gestärkt und gut hydriert ging es ab zur Präsentation unserer Aktivitäten in Form eines begehbaren Logbuches, das uns viele Möglichkeiten offenbarte, die vergangenen Monate als lebendige Reise durch Raum und Zeit zu präsentieren. Dabei durften wir auch erste Schritte auf der Schauspielerbühne gehen, denn das BTV drehte direkt vor Ort und war gänzlich begeistert und überwältigt vom Projekt „Train like an astronaut“. Mit der Premierenbegehung eines Wegabschnittes unseres Planetenweges und der anschließenden Alienschatzsuche nahte leider bereits das Ende des gemeinsamen Vormittags. Viel zu schnell verging die Zeit! DANKE an Peter Habison für diesen netten Besuch!



PROMINENTER BESUCH IN DER BASISSTATION IV

So, 04/23/2017 - 10:26 – [Planetenflitzer](#)



Alles im Kosmos unterliegt einem Zyklus von Werden und Vergehen. In unserem bereits vierten Workshop mit Erich und Edith durften wir auf beeindruckende Art und Weise den „Kreislauf“ der Sterne hautnah erfahren und erleben.

Auf unserer Reise besuchten wir eine Sternengeburtstätte, die „Wiege“ unzähliger Sonnen im All.

Wir begleiteten Sterne vom Zeitpunkt ihrer Entstehung an, ließen diese Milliarden von Jahre später nach Verbrauch ihres lebenserhaltenden Brennstoffs explodieren und erzeugten an ihrem Lebensende Weiße Zwerge, Schwarze Löcher und Neutronensterne.

Mit Faszination durchwanderten wir die Rotationsebene der Planeten und entdeckten dabei unsere 12 Sternbilder des Tierkreises.

Nach dieser phänomenalen Reise zu den Sternen, kehrten wir wohlbehalten zur Basisstation zurück.

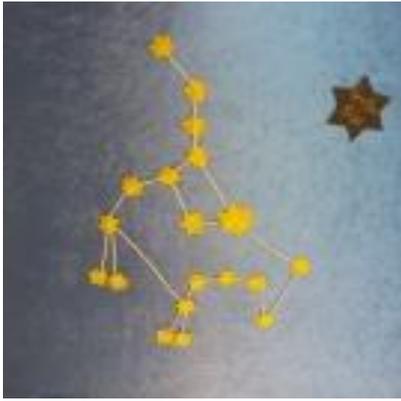




Inspiziert und völlig gefesselt von unserer atemberaubenden Reise zu den Sternen und Planeten fassten wir die Idee zur Gestaltung eines eigenen Schulplanetariums ins Auge. Unermüdlich wurden im Werkunterricht in unserer Planetenwerkstatt die Himmelskörper unseres Sonnensystems in wochenlanger Handarbeit nachgebaut. Die Gasriesen Jupiter und Saturn verschlangen dabei literweise Kleisterleim und stellten unser Durchhaltevermögen mächtig auf die Probe.

In unserer Sternengeburtstätte bewiesen wir mit stundenlangen Schleif- Säge- und Streicheinsätzen außerordentliches Talent als Sternengeburtshelfer. Unsere Fachspezialisten der Asteroidenabteilung gönnten sich wochenlang keine Ruhe. Insgesamt entstanden 300 steinige Kolosse aus selbst hergestelltem Papiermaché, die den Asteroidengürtel im Stiegenhaus der Basisstation bilden.





Gesagt, getan! Vollkommen beeindruckt von den 88 Sternbildern unseres Nachthimmels, um die sich geheimnisvolle Mythen und Geschichten ranken, gelang es uns dies in die Tat umzusetzen.

Als kleine Hobby - Astronome betrieben wir detailreiche Sternbildstudien und begaben uns auf die Suche nach den mit Namen versehenen Hauptsternen. Tag für Tag ließen wir neue Sonnen entstehen und bildeten damit die Sternkonstellationen von insgesamt 25 Wintersternbildern der nördlichen Hemisphäre nach. Ausgerichtet gegen Norden bringen die Sterne des Großen und Kleinen Bären, von Kepheus, Kassiopeia, den eigens hergestellten Himmel zum Leuchten und durchfluten den Korridor unserer Basisstation.

Das an der Decke des Forschungslabors entstandene Tierkreiszeichenband lässt uns in sekundenschnelle die Ekliptik passieren und ermöglicht eine anschauliche und erlebbare Beantwortung der Frage:



EINLADUNG ZU EINER REISE DURCH DAS SONNENSYSTEM – UNSER PLANETENWEG

So, 04/23/2017 - 10:06 – [Planetenflitzer](#)



Die Erforschung des Weltraums hat uns völlig in den Bann gezogen. Unsere Faszination und Begeisterung wollen wir über die Grenzen der Basisstation hinaustragen und viele Menschen daran teilhaben lassen.

In mühevollster Handarbeit legten wir im Ortsgelände einen maßstabgetreuen Planetenweg an. Auf dem Außengelände wurden unter vollstem Einsatz die meisterhaften Tischlerarbeiten vollbracht.

Die Reise durch das Planetensystem beginnt im Außenbereich der Basisstation. Von der Sonne ausgehend (geschrumpft auf 60 cm Ø) wandern wir in relativ kurzer Distanz entlang der inneren vier Gesteinsplaneten. Nach Querung des Asteroidengürtels treffen wir auf Jupiter, den Riesen unter den Gasplaneten. Neptun befindet sich in 1930 m Entfernung zur Sonne und ist auf dem Areal des Erlebnisspielplatzes der Schanze positioniert.

In Kürze werden wir noch ein Mitmach-Heft zum Planetenweg auf unserer Schulhomepage veröffentlichen.



PLANETENFLITZER ERKUNDEN SCHWEREBESCHLEUNIGUNG

So, 04/23/2017 - 09:58 – [Planetenflitzer](#)



In einem gemeinsamen Forschungsauftrag erkundeten wir die sogenannte Schwerkraftbeschleunigung, die das Maß für das Gewicht eines Körpers auf einem anderen Planeten darstellt. Je höher ihr Wert, desto stärker zieht der Himmelskörper diesen Körper an und umso schwerer würde er uns erscheinen. Mit dieser Erkenntnis machten wir uns auf den Weg zur nächsten Trainingseinheit, um die unterschiedlichen Schwerkraftbedingungen zu simulieren und gleichzeitig unsere Kernmuskulatur sowie koordinativen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu trainieren.

Eins steht fest: Alle Crewmitglieder sind froh darüber auf der Erde zu leben und den Bedingungen des Gasriesen Jupiters nicht dauerhaft ausgesetzt zu sein.



I WANT TO RIDE MY BICYCLE, I WANT DO RIDE MY BIKE

So, 04/23/2017 - 09:53 – [Planetenflitzer](#)



Ausdauertraining – der ultimative aerobe Weg, um unser Herz – Kreislauf – System zu stärken und bei längeren körperlichen Anstrengungen nicht so rasch zu ermüden.

Diese Mission erfüllten die Crewmitglieder als Hausaufgabe bei Erkundungsfahrten in ihrer häuslichen Umgebung mit elterlicher Begleitung. Unsere Drahteselfahrten verhelfen uns einerseits zu strammen Wadl´n und längerem Durchhaltevermögen. Andererseits konnten wir bewusst mitwirken, die Zahl der Abgaswölkchen niedriger zu halten und somit einen wertvollen Beitrag zum Schutz unserer Erde zu leisten.

Planetenflitzer – SAVE PLANET EARTH

MISSION X – DART – BALANCEAKT IN HÖCHSTER VOLLENDUNG

So, 04/23/2017 - 09:48 – [Planetenflitzer](#)



Ein gut ausbalancierter Körper hilft uns, tägliche Anforderungen zu meistern und selbst in unvorhergesehenen Situationen den Boden unter den Füßen nicht zu verlieren.

Um uns bestmöglich auf Weltraummissionen und eine Rückkehr zu unserem Heimatplaneten vorzubereiten absolvierten wir anspruchsvolle Trainingseinheiten, die ein differenziertes Zusammenspiel der vestibulären und visuellen Wahrnehmung verlangten.

Beim einbeinigen Mission X – Dart, Besenball, koordinativem Zuspiel in schwindelerregenden Höhen und auf federndem Untergrund kombiniert mit Vertikalbewegungen, wurden Gleichgewicht und Koordination gleichermaßen gefordert.



PLANETENFLITZER ERFORSCHEN „KLÄRWERK DES KÖRPERS“

So, 04/23/2017 - 09:40 – [Planetenflitzer](#)



Thomas Gottschalk wäre wohl beim Anblick des Equipments unserer Forscher höchst erfreut. Gemeinsam hydrierten wir unseren Astronauten Dave und lernten dabei ungeheuer viel über die Hydrationsbedürfnisse unserer Organe bzw. Körpersysteme.

Dabei versuchten wir mit einfachen Mitteln die ungeheure Leistung einer gut hydrierten Niere zu visualisieren. Als „Klärwerk des Körpers“ leisten beide Nieren wahre Schwerstarbeit.

Mit einer errichteten Eimerpyramide gelang es uns auf eindrucksvolle Weise die täglich geleistete Filterarbeit unserer Nieren anschaulich darzustellen.





Sowohl hier auf der Erde, als auch bei Missionen im Weltraum müssen wir auf eine gute Hydratation und eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten. Damit wir unseren persönlichen Hydrationsgrad auf einfache Weise selbst feststellen können, betreten wir abermals die Räumlichkeiten unseres Forschungslabors, um Urinproben zu simulieren, welche uns bei der Bestimmung des Hydrationsgrades wertvolle Dienste leisteten. Mit einem klärenden Elternbrief über die wertvolle Bedeutung dieser Mission absolvierten wir in Einzelforschungsarbeit unser Hydrationsprotokoll. Mittlerweile haben wir uns zu wahren Spezialisten in der Bestimmung unterschiedlicher Hydrationsgrade entwickelt. Mit unserer Teilnahme am Trinkpass – ein Projekt zum Lebenselement Wasser wollen wir die Wichtigkeit einer ausreichenden täglichen Flüssigkeitszufuhr nochmals hervorheben und zum Ausdruck bringen.



PLANETENFLITZER HYDRATIONS- ACTIVITY

So, 04/23/2017 - 09:28 – [Planetenflitzer](#)



Mittels vertiefenden und detaillierten Recherchen erweiterten wir unser Wissen in den Bereichen Hydratation und Dehydratation.

Dabei machten wir uns auf die Suche nach optimalen Hydrationsquellen und empfehlenswerten Tipps, um eine gute Hydratation zu gewährleisten. Mit unserer Teilnahme am Trinkpass und dem eigens kreierten Wassercocktail „Kapfänger“ setzten wir Akzente und verknüpften theoretischen Background mit praktischer Umsetzung.

Die Recherchen nach Ursachen und Symptomen einer Dehydratation führten uns einmal mehr die Bedeutung einer ausreichenden Flüssigkeitszufuhr vor Augen und veranlassten uns nach Möglichkeiten zu suchen, um eine Dehydratation zu verhindern.

Die zusammengetragenen essentiellen Informationen mündeten jedoch nicht in ein Web – Poster.

Die Crewmitglieder der Planetenflitzer entschieden sich für eine humorvollere Variante und kreierten ein Hydrations – Activity.



PLANETENFLITZER BEWEISEN SICH ALS KNOCHENKONSTRUKTEURE

So, 04/23/2017 - 09:22 – [Planetenflitzer](#)



Eine gesunde, kalziumreiche Ernährung mit Vitamin D im Gepäck und Kraftübungen unterstützen unsere Knochen dabei gesund und stark zu bleiben bzw. zu werden.

Im Rahmen unserer Forschungsarbeiten konstruierten wir drei unterschiedlich starke Knochenmodelle und unterzogen diese einem Belastungstest.

Unser Kalzium und Vitamin D unterversorgtes und Kraftübungen verschmähdendes erstes Modell trug immerhin 6,1 kg.

Das als Mittelkraftsportler deklarierte und auf gesunde Ernährung teilweise achtende Modell 2 bewies bereits eine Tragekraft von erstaunlichen 15,9 kg (58 Schulbücher).

Vergleichswerte zu unserem als Favorit gewertetem Modell 3 können wir leider nicht liefern. Trotz mehrmaliger Versuche scheiterten die durchgeführten Belastungstests aufgrund zu frühen Kippens.



PROMINENTER BESUCH IN DER BASISSTATION PLANETENFLITZER

III

Mo, 04/10/2017 - 15:26 – [Planetenflitzer](#)



Dieses Mal erwarteten uns bei der Begegnung mit Erich und Edith Gefahren aus dem All. Ein Workshop bei dem es in zahlreichen Experimenten heiß und teils ohrenbetäubend zur Sache ging.

Hochtechnisiert simulierten wir Sonnenwinde und ließen Kometenschweife entstehen. Wir durchflogen Schwärme von Kometenresten und bestaunten dabei die Perseiden und die Geminiden.

Über die Leinwand sausende Meteore hinterließen eine tagelange Rauchspur und schlugen mit einem tosenden Knall auf der Erde ein.

Fasziniert wurden Eisen- und Glasmeteoriten erforscht und auf einer nachgebildeten Mondoberfläche schufen wir die typische Kraterlandschaft unseres Erdtrabanten. Der daraus zubereitete Mondkuchen schmeckte vorzüglich.



PLANETENFLITZER JUNIOR NEHMEN KURS AUF BASISSTATION

Mo, 04/10/2017 - 14:46 – [Planetenflitzer](#)



Im Rahmen des Projekts KISCH (Nahtstelle Kindergarten - Schule) erhielten wir Besuch der Schulanfänger des ortsansässigen Kindergartens. Dem feierlichen Begrüßungszeremoniell folgt mit dem Spiel "lift off" ein fulminanter Start, der selbst das leistungsschwächste Triebwerk zündet. Mit heißgelaufenen Motoren gehts für die Planetenflitzer junior in den Astronauten-Basic-Parcours, um erste Erfahrungen in Mission X Trainingsmethoden zu sammeln.

Die Crewmitglieder stellten einmal mehr ihre Teamplayerfähigkeiten unter Beweis und standen den Juniors mit Rat und Tat hilfreich zu Seite. Mit viel Mut, Gewandtheit und Körperbeherrschung wandelten die Juniors auf den Spuren ihrer großen Idole und zeigten verblüffende Weltraumqualitäten.



PLANETENFLITZER ABSOLVIEREN SPORTMOTORISCHE TESTUNG

Mo, 04/10/2017 - 14:10 – [Planetenflitzer](#)



Am 22. März hieß es an der Basisstation Wolfsegg Türen auf für das Sportland OÖ. Unter dem Motto "Wie fit bist du?" wurde mit professioneller Leitung von Bewegungsexperten unsere motorische Leistungsfähigkeit in den Bereichen Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination ermittelt. Nach einer Aufwärmrunde ging es im Kreisbetrieb um Tapping und Standhochsprung auf einer Kraftmessplatte. Beim Bumeranglauf waren unsere koordinativen Fähigkeiten gefragt. In einem 10m Sprint durften wir unsere Beschleunigungsfähigkeit und Laufgeschwindigkeit testen. Beim Stoßen eines 1 kg schweren Medizinballs bewiesen wir höchste Explosivkraft. Der abschließende 6 minütige Dauerlauf beanspruchte unsere aerobe Ausdauer. Überaus stolz auf die erbrachten Leistungen erhielt jedes Crewmitglied ein Springseil und eine Urkunde mit persönlicher Leistungsauswertung als Dankeschön.



PLANETENFLITZER SCHREIBEN MIT SPORTMOTORISCHER TESTUNG ERNEUT SCHLAGZEILEN

Mo, 04/10/2017 - 13:54 – [Planetenflitzer](#)



Wie fit bist du?, feierte in der Basisstation Wolfsegg ihr 100. Jubiläum. Angesichts dieser Feierlichkeit kreierten die Teammitglieder der Planetenflitzer eine horizontale 100 Skulptur, mit der wir es im Rahmen eines Berichtes des Sportlandes OÖ in die Lokalzeitung schafften. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei SPORT - Landesrat Michael Strugl sehr herzlich bedanken. Er gilt als Initiator dieses sehr empfehlenswerten Projekts.

PLANETENFLITZER KREIERTEN WASSERCOCKTAIL AM WELTWASSERTAG

Mo, 04/10/2017 - 13:35 – [Planetenflitzer](#)



Wasser ist Leben! Es erfüllt viele lebensnotwendige Funktionen in unserem Körper. Wasser pur ist bereits ein Genuss.

Als wichtiges Nahrungsmittel bietet es uns die natürlichste Möglichkeit unseren Wasserhaushalt in Balance zu halten und für eine gute Hydratation zu sorgen. Wasser eignet sich aber auch um hervorragende, durstlöschende Mixgetränke zuzubereiten. Zum Weltwassertag am 22. März kreierten wir unseren eigenen vitaminreichen Wassercocktail.

Nach Erbringung persönlicher Höchstleistungen im Rahmen des Projekts "Wie fit bist du?" schnipselten und entsafteten wir Wurzelgemüse, Kernobst und Vitamin C reiche Südfrüchte. Kapfanger (KARotte, aPFel, orANGE, wasser) kletterte unter den Crewmitgliedern an die Spitze der Beliebtheitsskala von Erfrischungsgetränken.



PLANETENFLITZER IM WECHSEL VON ANSPANNUNG UND ENTSPANNUNG

Mo, 04/10/2017 - 12:40 – [Planetenflitzer](#)



Die kreisförmig angelegten Übungsstationen zielten gleichermaßen auf die Schulung von Sprungkraft, Gleichgewicht, Schnelligkeit, Ausdauer und Wendigkeit ab. Angebote zur Kräftigung und Stärkung der Muskeln und Knochen ließen unsere Sportlerherzen höher schlagen.

Mit Bedacht wurde auf einen Wechsel der Beanspruchung unterschiedlicher Muskelgruppen geachtet, um Phasen der Regeneration zu gewährleisten und eine Dauerbelastung zu vermeiden. In diesem Zyklus von Anspannung und Entspannung wurden jedem Crewmitglied enorme konditionelle Leistungen abverlangt, auf die wir bei Rückkehr zum Ausgangspunkt mächtig stolz waren.





Öle und Fette sind für die Gesunderhaltung unseres Körpers unverzichtbar, sowohl auf der Erde als auch im Orbit. Sie fungieren als Brennstoff, Baustoff, Kälteschutz und Stoßdämpfer. Um gesund und fit zu bleiben spielt natürlich die richtige Dosierung eine bedeutende Rolle.

In unserem Forschungslabor kategorisierten wir die sichtbaren Energielieferanten nach tierischen und pflanzlichen Fetten und machten uns auf Spurensuche nach "Versteckten Fetten" in unseren Lebensmitteln.

Unsere anfängliche Begeisterung über die Zubereitung einer Burgersuppe zur Feststellung des Menü-Fettgehalts kippte leider rasch. Den Anblick der pürierten und breiig geköchelten Masse, aber auch den sich schleichend breit machenden Geruch empfanden viele von uns als höchst unangenehm und dies führte bei manchem Forscher zu nervösen Magennerven.

Nach Schockkühlung und Begutachtung des Fettgehalts der Burgersuppe verging so manchem der Appetit auf ein Burgermenü.



PLANETENFLITZER ERFORSCHEN MOLEKULARSTRUKTUR VON FETTEN UND WASSER

So, 04/09/2017 - 17:11 – [Planetenflitzer](#)



Bei der Recherche nach geruchsneutralen Möglichkeiten zur Sichtbarmachung "Versteckter Fette" einigten wir uns auf die Anwendung einer in Deutschland ansässigen TU veröffentlichten Methode - Die Fettfleckprobe.

Fett hinterlässt im Gegensatz zu Wasser auf Filterpapier durchscheinende, glasklare Flecken. Doch warum ist das so?

Um dies zu erkunden, öffneten wir die Tore des Chemielabors unserer Basisstation. Die Analyse der Molekularstruktur von Fetten und Wasser lieferte uns wertvolle Erkenntnisse.

Als kleinstes Teilchen betrachtet weisen Fette eine typische E - Form als Kopfteil auf, gemeinsam mit den daran angeknüpften Zick - Zack Schwänzchen sind sie im Vergleich zu den kleinen Wasserteilchen ($H+H+O$) riesig groß, schwerfällig, können nicht so leicht verdunsten und hinterlassen deshalb Spuren. Um uns dies noch besser vorstellen zu können, bildeten wir mit unseren Körpern Wasser- und Fettmoleküle nach und testeten diese auf ihre Beweglichkeit.



PLANETENFLITZER - VERSTECKTEN FETTEN AUF DER SPUR

So, 04/09/2017 - 16:51 – [Planetenflitzer](#)



Reich an Erfahrungen setzten wir unsere Entdeckungsreise ins Land der Ernährung fort.

Ausgerüstet mit Filterpapier, Mörser und einer hochtechnisierten Trocknungsanlage (Fön) machten wir uns auf die Suche nach Spuren versteckter Fette.

Feste und flüssige Nahrungsmittel wurden unter die Lupe genommen. Die im Chemielabor aufgestellten Hypothesen und gewonnenen Erkenntnisse hielten den Testungen stand.

Lebensmittel wie Käse, Speck, Salami, Knacker, Chips, Walnüsse, Cashew- und Pinienkerne hinterließen sichtbare Spuren versteckter Fette.

Bei wasserhaltigen, fettfreien Lebensmitteln wie Kartoffel, Äpfel, Gurke, Zitronensaft vollzog sich der Verdunstungsvorgang sehr rasch und eine beinahe unversehrte, undurchsichtige Oberfläche des Testfilters war erkennbar.



PLANETENFLITZER ABSOLVIEREN REAKTIONSPARCOURS

So, 04/09/2017 - 16:03 – [Planetenflitzer](#)



Ein intensives Training zur Verbesserung des Konzentrationsvermögens und der Auge - Hand Reaktionszeit ist für jeden der Crew unabdingbar. Nur so kann es uns gelingen möglichst rasch auf Alltags- aber auch unvorhergesehene Situationen zu reagieren und diese fest im Griff zu haben.

Anstelle der Absolvierung virtueller Trainingseinheiten begaben wir uns im Indoorgelände in einen mit Raffinesse ausgeklügelten Reaktionsparcours. Dabei gelang es uns selbst unter erschwerten Bedingungen Schnelligkeit und Konzentration zu beweisen.

Rodeoritt, Hochsitz, Fußmassage, Balkentanz, Take a seat und Standing Ovations stellen einen Ausschnitt unseres Trainingsprogramms dar.



PLANETENFLITZER - EXPEDITION - "SEARCHING FOR OBJECTS"

So, 04/09/2017 - 15:48 – [Planetenflitzer](#)



Inspiziert von den tollen Leistungen, die Tom Pesquet erst kürzlich bei seinem Außenbordeinsatz auf der ISS vollbrachte, starteten wir in die nächste Mission zur Steigerung unserer aeroben und anaeroben Aktivitäten, um für jegliche Forschungsarbeit bei Weltraumspaziergängen bestens gerüstet zu sein.

Begleitet von Ärzten, die mit penibler Sorgfalt unsere Herzfrequenz überwachten, begaben wir uns auf das Outdoortrainingsgelände, um Bodenproben auf dem Forschungsareal zu sammeln und diese zur Basisstation zu transportieren.

Dabei wurde auch großes Augenmerk auf die Einhaltung der richtigen Hebetchnik gelegt. Bei der Forschungsexpedition "Searching for objects" wurden unsere räumliche Orientierungsfähigkeit und optische Bildspeicherkapazitäten im höchsten Maße gefordert. Die Lokalisierung anhand von Bildausschnitten des Geländes führte uns verschlüsselt zu den versteckten Proben.



PLANETENFLITZER BESTREITEN GALAKTISCHES PFERDERENNEN

So, 04/09/2017 - 15:13 – [Planetenflitzer](#)



Mit einem Countdown starteten die Teammitglieder in ihr selbst kreierte
Pferderennen.

Dabei hieß es schulterbreite Stellung einnehmen, Knie beugen, Rücken gerade
halten und den Gaul gut ausbalancieren, um nicht auf einem Kometenschweif
auszurutschen oder gar über einen Asteroiden zu stolpern.

Kaum zu glauben, bei unserem Weltraumritt übersprangen wir Meteore,
streiften Galaxien, meisterten Steilkurven, begrüßten beiderseits tobende
Planetenzuschauer und kehrten mit einer sanften Landung auf unseren
Heimatplaneten zurück.

Ohne es zu merken und mit viel Spaß trainierten wir dabei unzählige Male die
Muskeln und Knochen unseres Ober- und Unterkörpers.

Gestärkt und bestens vorbereitet traten wir zu späterem Zeitpunkt die
Fortsetzung unseres Krafttrainings im Indoor - Trainingsgelände an.



PLANETENFLITZER MEISTERN REKORDVERDÄCHTIGEN KRAFTPARCOURS

So, 04/09/2017 - 14:57 – [Planetenflitzer](#)



Die Bewältigung dieser Trainingseinheit erwies sich für alle Crewmitglieder als ultimative Herausforderung.

Doch mit eisernem Trainingswillen ließen wir uns auf dem Weg zu AstronautenanwärterInnen nicht in die Knie zwingen. Sämtliche Muskeln unseres Ober- und Unterkörpers wurden einer regelrechten Belastungsprobe unterzogen.

Beim Pyramidenbau in Liegestützposition, einer Überquerung der Europabrücke im Ausfallschritt, dem Stemmen von Gewichten, dem Ziehen des Eigenkörpergewichts auf Teppichschlitten, rekordverdächtigen Zeitmessungen beim Halten der Kniebeugeposition und High Speed Rudern im Zweierkanu vollbrachten wir wahre Höchstleistungen.



STERNGUCKERFAHRT DER BASISSTATION WOLFSEGG

Fr, 04/07/2017 - 09:54 – [Planetenflitzer](#)



31. März 2017 - Endlich war es so weit. Die von den Teams Planetenflitzer und Astronauten Gang lang ersehnte Fahrt zur Sternwarte am Gahberg konnte beginnen. Die Wetterverhältnisse waren perfekt und ließen uns bereits im Vorfeld verheißungsvolle Momente, Anblicke und Entdeckungen vermuten. Kaum angekommen, wurde die idyllische Kulisse der märchenhaften Berg- und Seenwelt in den Hintergrund unserer Aufmerksamkeit gedrängt. Mit enormer Geschwindigkeit bewegte sich aus SW ein leuchtendes Objekt über den bereits dämmernden Himmel. Es war die ISS, die in 400 Kilometern Entfernung über unsere Köpfe querte und unser Astronautenherz höher schlagen ließ.

Bei anbrechen der Nacht schob sich im Osten Jupiter mit vier seiner Monde direkt vor die Linse. Nicht minder beeindruckend waren die Sichtung des Marses im Westen und die Entdeckung des Sternbildes Orion.



BASISSTATION WOLFSEGG JOINED FORCES WITH TIM

Fr, 04/07/2017 - 09:16 – [Planetenflitzer](#)



Ausgestattet mit Laufschuhen, schweißdurchlässiger Kleidung und Trinkflasche - um für eine gute Hydratation zu sorgen - machten sich die Teams Planetenflitzer und Astronauten Gang der Basisstation Wolfsegg auf den Weg in Richtung des nahegelegenen Naturlaufareals auf der Schanze.

Bei herrlichem Bergpanorama und strahlendem Sonnenschein gelang jedem Team das gesetzte Vorhaben Schritt für Schritt in die Tat umzusetzen.

Im Laufschrift sammelten die hochmotivierten Teammitglieder Kilometer um Kilometer Sponsorenrunden.

Mit der gelaufenen Distanz, die weit über die Strecke eines Marathons hinausgeht, unterstützen wir im Rahmen der AKTION "KINDER LAUFEN FÜR KINDER" die Cliniclowns und freuen uns mit, wenn es ihnen einmal öfter gelingt kranken Kindern in unseren Spitälern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.



BASISSTATION WOLFSEGG - SPENDENAKTION - SEIFENPLANETEN FÜR TOBIAS

Fr, 04/07/2017 - 08:51 – [Planetenflitzer](#)



Die Crewmitglieder der Teams Planetenflitzer und Astronauten Gang und die Youngsters der Basisstation vollbrachten unter höchstem Engagement wahrlich Großes.

Als uns die Nachricht des dreijährigen, krebserkrankten Tobias und seiner Eltern erreichte und die Bitte um finanzielle Unterstützung für anstehende Therapiekosten, war es uns im Sinne von MITEINANDER - FÜREINANDER ein großes Anliegen zu helfen.

Insgesamt produzierten wir 1500 Seifenplaneten und verteilten diese gegen eine Spende im Bekanntenkreis. Manche machten sich sogar mit dem Leiterwagen auf den Weg in den Nachbarort.

Heute kam es zur feierlichen Enthüllung der Endsumme und Übergabe des 3000 Euro Schecks an Frau Fürtbauer, eine Freundin der Familie.

Durch den geleisteten Beitrag jedes einzelnen der Basisstation ist es uns gelungen MITEINANDER - FÜREINANDER Großes zu vollbringen.



KLIMAWORKSHOP – GUSTL SO SCHMECKT'S MIT UND DEM KLIMA

Mo, 04/03/2017 - 00:05 – [Planetenflitzer](#)



Mit Gustl starteten wir in den neuen Tag. Unser blauer Planet weist für uns Menschen, die Tierwelt und die Natur optimale klimatische Bedingungen auf. Leider greifen wir Menschen auf vielfältigste Weise immer mehr in den Kreislauf der Natur ein, was auch Auswirkungen auf unser Klima nach sich zieht.

In diesem bewusstseinsbildenden Workshop wurde uns anschaulich die Bedeutung des Verzichts auf weit gereiste Lebensmittel verdeutlicht, um die Zahl von Abgaswölkchen niedrig zu halten.

Mit dem Kauf heimischer Produkte tragen wir zum Klimaschutz und zum Schutz unserer einzigartigen Atmosphäre bei. Mit unserem rein biologischen Schulgarten der Basisstation, den hängenden Gärten und unserer regionalen BIO Obstkiste sind wir auf dem besten Weg zumindest einen kleinen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.



SPECIAL EVENT PART 8 – WELTRAUMNACHT – HÄNGENDE GÄRTEN

Mo, 04/03/2017 - 00:03 – [Planetenflitzer](#)



Seit einigen Wochen beschäftigen wir uns im zellbiologischen Labor mit der Erforschung des Pflanzenwachstums.

In Beuteln auf Watteboden gesäte Samen ermöglichte uns eine präzise Beobachtung des Wachstumverhaltens. Die Anbringung der Saat in Form hängender Gärten an den Fenstern der Basisstation bot den Keimlingen optimale klimatische Bedingungen.

Innerhalb kürzester Zeit stand die erste Ernte bevor.

Bei unserem gemeinsamen Astronautenbrunch am Folgetag der Weltraumnacht genossen wir die frisch geerntete Kresse aus Eigenzucht und leckere Tomatenbrote.

Und wer weiß, vielleicht offenbaren uns hängende Gärten eine Möglichkeit zur Selbstversorgung bei weit entfernten Weltraumausflügen.



SPECIAL EVENT PART 7 – WELTRAUMNACHT – „WIE SCHMECKT‘S IM ALL“

Mo, 04/03/2017 - 00:00 – [Planetenflitzer](#)



Als besondere Herausforderung für unsere Geschmacksknospen entpuppten sich die Astro Charly Teststationen „Wie schmeckt’s im All“.

Die Differenzierung der vier Geschmacksqualitäten bereitete kaum jemanden Probleme. Die Anforderungen einer FLUID SHIFT Simulation unter Ausblendung des Sehsinns erschwerten die Identifizierung von Speisen und Getränken erheblich.

Kurz nach Beginn der Arbeiten im Geschmackslabor entschied der Testleiter in Eigeninitiative die Pilzsuppe aus dem Programm zu nehmen. Eine wahrlich weise Entscheidung. Immer wieder auftretendes Brechreizgefühl der Probanden bei der Verabreichung der Pilzsuppe hätte uns den Spaß dieser Forschungsarbeit beinahe verdorben.



SPECIAL EVENT PART 6 – WELTRAUMNACHT – SCHMIEDEN VON MONDAMULETTEN

So, 04/02/2017 - 23:51 – [Planetenflitzer](#)



Auf unserem Outdoorgelände ging es heiß zur Sache. Die Schläge von Hammer und Amboss hallten bis zu später Stunde durch die sternklare Nacht. Mit tatkräftiger Unterstützung der Fachspezialisten Charlie und Chilly in Stahlbearbeitung, brachten wir Metallstücke über Kohlen zum Glühen und formten diese unter Einsatz von stählerner Muskelkraft mit Zange und Hammer. Die dabei entstandenen Glücksbringer und Mondamulette zieren in schwarzer Mondoptik unsere Körper.

Unsere Freude und unser Stolz über die vollbrachten Leistungen und die produzierten Kunstwerke ließen die Amulette im Sonnenlicht erstrahlen.



SPECIAL EVENT PART 5 - WELTRAUMNACHT – ROBOTIC ARMS UND ROVERBAU

So, 04/02/2017 - 23:48 – [Planetenflitzer](#)



Mit vollstem Elan ging es in den Entwicklungsabteilungen an den Bau von ROBOTIC ARMS und Greifarmen der Superlative.

Unter fachkundiger Hilfe des Technikers und Konstrukteurs Michael gelang uns in der Konstruktions- und Montagehalle der Bau neuester, innovativer, hochtechnisierter Weltraumfahrzeuge aus Computerschrott und Recyclingschuhen.



SPECIAL EVENT PART 4 – WELTRAUMNACHT – WELTRAUMKÜCHE

So, 04/02/2017 - 23:45 – [Planetenflitzer](#)



Die ChefköchInnen der Teams brachten unter vollstem Einsatz Wasser zum Sieden, schnipselten Tomaten kleinwürfelig, kochten 7 kg Nudeln und bereiteten eine leckere Sauce. Schließlich sollten 37 hungrige AstronautenanwärterInnen ihren Hunger stillen.

Beim gemeinsamen Abendessen konnten wir unsere Weltraumtauglichkeit testen. Unter Einhaltung der Weltraumvorschriften ließen wir uns dicksoßige Napoli aus Astro Charly Dosen, eingeschweißten Schokokuchen und Orangensaft aus dem Beutel auf der Zunge zergehen.

Während unsere Helden der Station für penible Sauberkeit in der Weltraumküche sorgten nützten die Damen der Teams die Zeit für Fach- und Planungsgespräche.

Doch die Zeit drängt. Neueste technische Kenntnisse warteten in den Entwicklungsabteilungen auf ihre Umsetzung.



SPECIAL EVENT PART 3 – WELTRAUMNACHT – WIR SPRINGEN ZUM MOND

So, 04/02/2017 - 23:42 – [Planetenflitzer](#)



Da unsere Testraketen noch einem Feinschliff unterzogen werden müssen, versuchen wir im Indoortrainingsgelände unser Glück, um dem gesetzten Ziel einer Mondlandung näher zu kommen.

Dank Mission X kürte sich das Sprungseil in den vergangenen Wochen zum beliebtesten „Pausengerät“.

In unserer Weltraumnacht wurde die Ausdauer der Crewmitglieder in einem höchst anspruchsvollen Sprungparcours auf den Prüfstand gestellt. Vollster körperlicher Einsatz katapultierte das Team beim Sammeln von Mondmeilen rasch nach vorne und brachte uns mit Spaß und Akrobatik dem Trabanten in Riesenschritten näher.

Wohlriehende Düfte aus der Weltraumküche lockten uns schließlich nach knochenhartem Training zum verdienten Abendmahl.



SPECIAL EVENT PART 2 – WELTRAUMNACHT – RAKETENSTART

So, 04/02/2017 - 23:38 – [Planetenflitzer](#)



Wir verwandelten das Outdoorgelände der Basisstation in eine Cape Canaveral Außenstelle. In unzähligen Forschungsaufträgen entwickelten und testeten wir Raketen, stets das Ziel vor Augen auf dem Mond zu landen.

Mit dem ersten Modell aus Streichhölzern und Alufolie schafften wir es immerhin von der Startrampe bis ans Parkplatzen. Eine druckgesteigerte Mischung aus Backpulver und Essig verhalf uns bereits zu einem Senkrechtstart. Doch auch mittels chemischer Antriebsflüssigkeiten erreichten wir noch nicht den benötigten Schub.

Eine Wasserrakete sollte uns endlich zum Erfolg führen. Wir starteten voll durch und landeten sanft auf dem Dach des Schulgebäudes. Danke an unseren Schulwart, der sich am nächsten Morgen als wahrer Held und Raketenretter herauskristallisierte.



SPECIAL EVENT PART 1 – WELTRAUMNACHT IN DER BASISSTATION WOLFSEGG

So, 04/02/2017 - 23:34 – [Planetenflitzer](#)



Mit spektakulären, teils ohrenbetäubenden Raketenstarts eröffneten die Teams Planetenflitzer und Astronauten Gang unter Know How Anleitung des Chemikers Michael ihre Weltraumnacht.

Mit unserem internationalen, mehrsprachigen Peake Liftoff wollen wir die Freude über unsere rumänischen Teammitglieder zum Ausdruck bringen. Das Programm der Nacht war heiß, brachte uns ins Schwitzen, forderte uns in den Bereichen Forschung, Kreativität und Sport auf höchstem Level und endete zu später Stunde mit einer gemütlichen Nachtruhe in Weltraummanier, wobei wir jedoch eine horizontale Schlafposition bevorzugten.

Nach einem gemeinsamen Astronautenfrühstück bereicherte Gustl unsere Forschungsarbeiten in Sachen Klimaschutz.



ALARM IN DER BASISSTATION PLANETENFLITZER

Fr, 03/31/2017 - 17:38 – [Planetenflitzer](#)



Auch an diesem Tag starteten die Crewmitglieder mit viel Bedacht in ihren geregelten Alltag.

In vormittäglichen Stunden sollten die Forschungsarbeiten vorangetrieben werden. Doch ein unüberhörbar ertönendes Alarmsignal erschütterte die Station. Jetzt hieß es kühlen Kopf bewahren, den bestens einstudierten Notfallplan abrufen und die Gefahrenquelle möglichst rasch ausfindig machen.

Dem perfekt eingespielten Team gelang es in Rekordzeit die Alarmursache zu klären. Der CO₂ - Gehalt war aufgrund defekter Sauerstoffzufuhr drastisch gestiegen. Meisterhaft leiteten die Crewmitglieder oftmals trainierte Gegenmaßnahmen zur Problembeseitigung ein. Unter vollstem Teameinsatz gelang es den Alarm des CO₂ Messgerätes ruhig zu stellen.

PROMINENTER BESUCH IN DER BASISSTATION PLANETENFLITZER

II

Fr, 03/31/2017 - 17:18 – [Planetenflitzer](#)



Unsere nächste Reise mit Erich und Edith stand ganz im Zeichen der Planeten unseres Sonnensystems.

Atemberaubende Protuberanzen fegten über die Leinwand und versetzten uns ins Staunen.

Mit in Größe und Gewicht maßstabgetreuen Planetenmodellen verwandelten Erich und Edith die Basisstation in ein Planetarium. Planetenerkundungen brachten unsere Jupiter-Fans ins Schwitzen, ließen uns die Grenze der persönlichen Muskelkraft erfahren und zwangen so manchen in die Knie.

Doch wahre Fans ließen sich nicht so schnell unterkriegen und riskierten sogar eine tonnenschwere Begegnung mit den Trojanern.

Letztendlich gipfelte der Besuch im Nachempfinden der Planetenbewegungen von Venus, Erde und Mars, wobei uns viel Taktgefühl abverlangt wurde.



PLANETENFLITZER VERWANDELN INDOORTRAININGSGELÄNDE IN KRAFTSTUDIO

Fr, 03/31/2017 - 16:21 – [Planetenflitzer](#)



Das Indoortrainingsgelände zeigte sich in neuem Gesicht. Verwandelt in ein high - tech Studio präsentierte es sich als Krafttankstelle für die Crew. Wir bedienten uns schweißtreibender Trainingsmethoden als Wegbereiter, um gestärkt unser gemeinsames Missionsziel zu erreichen. Commander Crunch in Top Version, Pilot Plank unter Zentrifugalbewegung, Planetenweitwurf, Steilwandklettern und horse riding in tummy position erwiesen sich als erfolgversprechende Einheiten, um uns muskulär bestens auf Weltraumeinsätze vorzubereiten.



PLAFLI - DIE NEUE TORTILLAMARKA SETZT AKZENTE

So, 03/19/2017 - 22:53 – [Planetenflitzer](#)



Die Forschungsarbeiten in unserem food lab gehen voran. Nährwerttabellen beliebter Treibstofflieferanten wurden unter die Lupe genommen und hinsichtlich Energiewerte, Bausteine und Portionsgröße analysiert. Dabei bedienten wir uns wiegetechnischer Hilfsmittel, um die Beziehung zwischen Portionsgröße und Energiewert zu veranschaulichen und offen darzulegen.

Doch beinahe drohte die Mission mangels im Handel käuflicher Tortillasorten zu scheitern. Eine große Portion an Kreativität schlauer Köpfe der Crew ließ uns mit der zündenden Idee zur Entwicklung einer eigenen Mehltortillarezeptur den Forschungsauftrag erfolgreich abschließen.

In Haubenkochmanier geknetet, gewalkt, gezogen setzen die Planetenflitzer mit ihrer Tortillahausmarke - Plafli neue Akzente. Plafli kürte sich zur beliebtesten Weltraummahlzeit der Crew.





Das Interesse der Öffentlichkeit an der Teilnahme der beiden Teams Planetenflitzer und Astronauten Gang am Mission X Projekt wächst. Heute haben wir es sogar mit fulminanten Schlagzeilen bis in die Tagesnachrichten der Kronenzeitung geschafft.

Bereits mit einem Verweis auf der Titelseite wurde uns im Blattinneren eine ganze Seite gewidmet.

Projekte mit Fokus auf Bewegung, gesunde Ernährung und Gesunderhaltung und Kräftigung des Körpers gewinnen immer mehr an Popularität und erfreuen die Leserherzen.

Die Teams der Basisstation Wolfsegg bedanken sich für die Möglichkeit der Teilnahme am Mission X Projekt 2017.

PLANETENFLITZER AUF DEM WEG ZU MONTAGESPEZIALISTEN

So, 03/05/2017 - 17:33 – [Planetenflitzer](#)



Navigationsübungen und Decodierung der Alienschrift bedeuteten für die Teams eine zusätzliche Herausforderung und verlangten Problemlösestrategien, Teamgeist und Kommunikationsfähigkeit auf höchstem Niveau.

Auf dem Gebäudeplan der Basisstation gesetzte Marker dienten als Navigationspunkte, die uns zu den Fundstellen der Puzzleteile führten. Doch erst durch die Entzifferung der von Astro Charly bereitgestellten Alienschrift konnte der Fundort endgültig ausfindig gemacht werden. Ausdauer und starke Muskeln waren definitiv bei der Anpeilung der insgesamt 12 Navigationspunkte gefragt. Großes Geschick im Zusammenfügen der Einzelteile ließ uns letztendlich die Mission erfolgreich abschließen.

Turmbau und Versenken von Nägeln eröffneten uns weitere knifflige Möglichkeiten auf dem Weg zu Montagespezialisten.



FASCHING - ASTRONAUTENSCHNUPPERTAG IN DER BASISSTATION

So, 03/05/2017 - 16:59 – [Planetenflitzer](#)



Nach Abschluss sämtlicher Vorbereitungen kamen unsere selbstgemachten Faschingskostüme als Planetendelegation endlich zum Einsatz. Die jüngeren Mitbewohner unserer Basisstation konnten es kaum noch erwarten "Train like an astronaut - Luft" zu schnuppern.

Die bereits erfahrenen Himmelskörpervertreter absolvierten gemeinsam mit den Youngsters den höchst anspruchsvollen 6 Stationen - Parcours, der die Kleinteams vor so manches Rätsel stellte.

Mit ersten Schritten im Bereich der Forschung, Sternendisco, Teamnavigation mit Alienschriftdecodierung, Seifenplanetenproduktion, Asteroidenanalyse und Erzeugung identer Abbilder aus Papiermaché, Muskel- und Balancetraining, Orientierung am nächtlichen Tierkreissternenhimmel und Produktion von Tierkreissternenguckern etablierte sich der Schnuppertag beim Mission X Nachwuchs zum vollen Erfolg.





Spendenaktion für Tobias

Vor zwei Wochen ereilte die Basisstation Wolfsegg die Nachricht vom Schicksal von Tobias.

Tobias ein 3 jähriger Junge unserer Nachbargemeinde leidet seit über einem Jahr an einem Lungentumor. Tobias muss viel Zeit im Krankenhaus verbringen und benötigt noch unzählige Therapien, um wieder sprechen und gehen zu lernen. Dies bedeutet für seine Eltern auch eine große finanzielle Belastung.

Mit einer Spendenaktion wollen wir unter dem Zeichen WIR > ICH Tobias und seiner Familie helfen.

Dazu haben wir Seifenplaneten hergestellt, die wir in den nächsten drei Wochen gegen eine Spende im Bekanntenkreis anbieten.

GEMEINSAM KÖNNEN WIR HELFEN UND ETWAS BEWEGEN



PLANETENFLITZER - ANWÄRTER FÜR DIE NÄCHSTE SUPER BOWL?

Fr, 02/17/2017 - 22:12 – [Planetenflitzer](#)



Brennfootbal, die brandneue Trendsportart unserer Basisstation katapultiert sich an die Spitze des Beliebtheitsbarometers der Crew.

Ein Team - zwei Mannschaften, spürbar brodelnde Anspannung, höchster körperlicher Einsatz im Punkteranking um das heißbegehrte Wurfgeschöß, versetzen den Boden des Indoortrainingsgeländes ins Beben.

Zu Beginn jeder Runde stellt sich erneut die spannende Frage: "Wer hat dieses Mal die Nase vorne?" Gelingt es der Läufermannschaft ihre Sprintfähigkeiten abzurufen oder schafft es währenddessen die Werfermannschaft im kooperativen Zuspiel diese auszubremsen?

Vor erstmaligem Spieleinsatz bitte nachfolgende Hinweise beachten:

Wirkungsweise: Spaß- und Spannungsgarantie

Nebenwirkungen: body workout and muscle training

Gefahren: Punktekrimi

Risikofaktoren: wiederkehrendes Spielwuschphänomen



PROMINENTER BESUCH IN DER BASISSTATION PLANETENFLITZER

I

Do, 02/16/2017 - 23:05 – [Planetenflitzer](#)



Starastronom Erich Mayer und seine Sonne Edith entführen uns auf beeindruckende Weise in die faszinierende Welt des Kosmos.

Mit Ohren umfunktioniert zu Radaranlagen und Augen gleichsam einem Hubble-Teleskop folgen wir gebannt den imposanten Worten unserer Experten über Sonne, Erde und Mond.

In erstaunlichen Experimenten vermaßen wir den Abstand zwischen Erde und Mond, ließen modellhaft die Sonne verdunkeln und erzeugten einen schwarzen Mond.

Bereits heute freuen wir uns auf die nächste atemberaubende Reise mit Erich und Edith.



PLANETENFLITZER IM VORBEREITUNGSENDSPURT FÜR ASTRONAUTENSCHNUPPERTAG

Di, 02/14/2017 - 16:12 – [Planetenflitzer](#)



Der hochinfektiöse Virus "Train like an astronaut" greift erbarmungslos um sich. Wie ein Funkeninferno springt er auf die jüngeren Mitbewohner unserer Basisstation über.

Fasziniert über die Tatsache, dass sich die Keime derart rasant verbreiten, setzen wir alle Hebel in

Bewegung, um diese Infektion stabil zu halten bzw. noch weiter anzufachen.

In diesem Sinne gestalten die Teams der Basisstation Wolfsegg für unsere Youngsters am Faschingsdienstag einen Astronauten - Schnuppertag.

Doch was wäre diese verantwortungsvolle Aufgabe ohne ein passendes Outfit? Geschult als qualifizierte Modedesigner gestalten wir in mühevoller Handarbeit unsere Kostüme als Planetendelegation.



PLANETENFLITZER BEWEISEN TALENT ALS MODEDESIGNER

Di, 02/14/2017 - 15:55 – [Planetenflitzer](#)



Gebührend stehen die Crewmitglieder der Planetenflitzer im Scheinwerferlicht der Presse.

Namhafte Modeschöpfer blicken mit Begeisterung zu den Senkrechtstartern in der Weltraummodebranche auf.

Bei der Verwirklichung der brandheißen Kollektion gelang es ihnen bemerkenswerte Aspekte mit einzubeziehen.

Neben höchster Funktionstauglichkeit des Outfits soll mit dem Design des Erdballs zum Ausdruck gebracht werden, dass es sich als Bewohner unseres Heimatplaneten immer lohnt, als Team zu gemeinsamen Missionen aufzubrechen - im Kleinen - wie im Großen.

PLANETENFLITZER ENTDECKEN SPUREN UNBEKANNTER LEBEWESSEN

So, 02/12/2017 - 16:28 – [Planetenflitzer](#)



Unsere Missions - Spezialisten für Außenraumbeobachtungen berichten von faszinierenden Satellitenaufnahmen.

Handelt es sich dabei etwa um Spuren weiterer, noch unbekannter Lebensformen in unserem Sonnensystem?

Gemeinsam brechen wir hoch motiviert zu einer Forschungsexpedition auf, um das Phänomen näher zu erkunden.

Unsere vierstündige Reise durch tief verschneite Wälder brachte jedoch keine weiteren Hinweise.

Auf alle Fälle sind wir Dank unseres Commanders nun Experten in der Identifikation von Spuren heimischer Wildtiere.

Trotz eisiger Kälte kehrten wir mit glühenden Fußsohlen, strammen Wadl'n und anhaltendem Forschergeist zur Basisstation zurück.

Bei unserem ersten Teammarathon hat sich die Crew tapfer geschlagen.



PLANETENFLITZER TREFFEN VORBEREITUNGEN FÜR WELTRAUMEINSATZ

So, 02/12/2017 - 10:17 – [Planetenflitzer](#)



Training unter Extrembedingungen - die Crew stellt sich jeder Herausforderung.

Bei klirrender Kälte, ausgestattet mit Schutzanzügen betreten wir unsere Kraterlandschaft im Außentrainingsgelände.

Bei Schnee-Brenn-Fußball werden Teamgeist, Wendigkeit und Schnellkraft auf den Prüfstand gestellt. Diese Trainingseinheit erweist sich als sehr erfolgsversprechend zur Stärkung unserer Kernmuskulatur, welche für die Erfüllung unserer Aufgaben bei Weltraumeinsätzen unabdingbar ist.



PLANETENFLITZER ABSOLVIEREN FAHRTECHNIKTRAININ

Sa, 02/11/2017 - 21:49 – [Planetenflitzer](#)



Die zahlreichen Übungseinheiten am Flugsimulator erwiesen sich bei den ersten Probefahrten vor Ort

als die perfekte Vorbereitung.

Selbst bei widrigsten Witterungsbedingungen gelang es der Crew die Fahrzeuge manuell auf Kurs zu

halten und Andockmanöver bravourös zu meistern.

Fahrtechnisch sind wir für alle Situationen inklusiv eines Ausfalls der automatischen Steuerung bestens gerüstet.



PLANETENFLITZER - FORSCHUNGSPROJEKT "SELF-SUPPORTER IN SPACE"

Do, 02/09/2017 - 22:41 – [Planetenflitzer](#)



Die Crewmitglieder der Planetenflitzer treiben die Forschungsarbeiten im Food - lab voran.

Ziel: Für lange Weltraummissionen zur Selbstversorgung bestens gerüstet zu sein.

Die Präsentation des neuesten Forschungsergebnisses - SELF SHAKED BUTTER - bringt uns dem gesetzten Ziel in Riesenschritten näher und bereichert unseren Fitness - Astronautenbrunch.



PLANETENFLITZER REVOLUTIONIEREN ASTRONAUTENNAHRUNG

Do, 02/09/2017 - 22:25 – [Planetenflitzer](#)



Ein sensationeller, atemberaubender Durchbruch ist gelungen. Nach einigen fehlgeschlagenen Entwicklungsversuchen haben es die Planetenflitzer als 3 Sterne Haubenköche geschafft, die Speisekarte von Astronauten zu revolutionieren.

In bemerkenswerter Teamarbeit kreierten sie das erste KRÜMELFREIE KNÄCKEBROT.

Weltraumtauglich, wohlschmeckend und kohlenhydratreich - das Ergebnis kann sich sehen und essen lassen.

Als energiereicher Snack für zwischendurch "Power - Energy - Cubes" aus Eigenproduktion - die Basis für Höchstleistungen.



PLANETENFLITZER ALS FORSCHER IM ÖLFIEBER

Do, 02/02/2017 - 22:41 – [Planetenflitzer](#)



In zahlreichen Besprechungen hatten wir die Gelegenheit die Ernährungspyramide zu erforschen.

Dabei gelang es uns bedeutsames Wissen über eine ausgewogene Ernährung von Astronauten bei Weltraum- aber auch bei Bodenaufenthalten zu erwerben.

Als Forscher und Ernährungsberater liegt uns die Gesundheit der Crewmitglieder sehr am Herzen.

Sofern es der Speiseplan erlaubt, sind wir stets bemüht Vorschläge unserer Astronauten zu integrieren.

Der Wunsch nach geschmacksintensiven, gehaltvollen Ölen, welche den Speisen eine besondere Note verleihen, versetzte uns in ein wahres Ölfieber.

Fieberhaft suchten wir zahlreiche Ölmühlen auf, um unseren Crewmitgliedern eine überwältigende Auswahl an besten Ölen anzubieten.

Die Ölkostproben wurden zum perfekten Gaumenschmaus.

Zum Testsieger wurde das Haselnusskernöl gekrönt.



PLANETENFLITZER FOLGEN INSPIRATIONEN AUS DEM TIERREICH

Mi, 02/01/2017 - 22:27 – [Planetenflitzer](#)



Mit tierischen Trainingseinheiten im Bären- und Krabbengang auf dem Outdoorsteilgelände unserer Basisstation stärkten wir unsere Muskeln und trainierten koordinative Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Die Beherrschung unseres Körpers in jeglicher Situation hat für jeden einzelnen der Crew größte Bedeutung. Nur so kann es uns gelingen, selbst in unvorhergesehenen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren und diese zu meistern.

Um für Außenboardeinsätze und Weltraumspaziergänge in Mikrogravitation bestens gerüstet zu sein, erprobten wir uns bravurös in der Bewältigung eines Extreme - Parcours.



PLANETENFLITZER RETTEN DIE ERDE

So, 01/29/2017 - 21:21 – [Planetenflitzer](#)



Auf der Suche nach neuen, hochtechnisierten und innovativen Raumfahrtfahrzeugen beauftragten wir die Experten unseres "research and development centers" mit deren Entwicklung. Unter höchster Geheimhaltungsstufe scheuten diese bei der Umsetzung ihres Auftrags keine Kosten und Mühen. Nach zwei Wochen war es so weit. Die Jungfernfahrt in unserem Indoor-Testgelände konnte beginnen. Ein Balanceakt bei unvorstellbarer Geschwindigkeit wurde unseren Testpiloten abverlangt. Doch das Entwicklungsergebnis konnte sich sehen lassen.

Die Bilder unserer im galaktischen Raum stationierten Sonde an die Basisstation Planetenflitzer stoppten jedoch unsere Testfahrten.

"Ein bevorstehender Asteroidenregen wird das Leben auf unserem Heimatplaneten bedrohen".



DER PROTOTYP IST FERTIG!!!

Fr, 01/27/2017 - 21:00 – [Planetenflitzer](#)



Um uns in den unendlichen Weiten des Weltalls nicht zu verlieren und ganz klar von den Aliens unterscheidbar zu machen, fertigen wir ein eigenes Weltraum-Outfit.

Nach langem Tüfteln ist der Prototyp unseres Planetenflitzer T-Shirts fertig und wir beginnen im Werkunterricht mit der Ausfertigung unserer Space-Kollektion.

TRAINING UNTER FAST REALEN WELTRAUMBEDINGUNGEN

So, 01/22/2017 - 11:42 – [Planetenflitzer](#)



Meldung der Planetenflitzer VS Wolfsegg!

Nach dem Tausch unseres Weltraumanzugs gegen den Schioverall beschlossen wir anstelle des Terrains der staubigen Mondoberfläche den Pulverschnee des Hausrucks als Trainingsgelände zu nützen. Um bei den großen Belastungen eines Raketenstarts nicht schwindlig zu werden, wählten wir Purzelbäume als das passende Trainingsprogramm. Doch nicht nur das! Damit wir für die verschiedenen Oberflächen und Anziehungskräfte gewappnet sind, bot uns das Sackhüpfen im Tiefschnee optimale Trainingsvoraussetzungen. Bis zum nächsten Kurzbericht - eure Planetenflitzer

